

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 126.

Leipzig, Montag den 3. Juni 1935.

102. Jahrgang.

In einigen Tagen erscheint:

## Erlebtes Grenzland

von Dr. Peter Fischer

Kartonierte RM 2.80, in Leinen RM 3.80

Der Verfasser bietet auf Grund seiner langjährigen Tätigkeit in verantwortlichen Stellungen der Staatsverwaltung Oberschlesiens ein ebenso vielseitiges wie eindrucksvolles Bild des Grenzlandes, seines Schicksals und seiner Aufgaben. Das „dem Volk an der Grenze“ zugeeignete Werk ist als ein „Bekenntnis zur deutschen Sendung Oberschlesiens“ für das ganze Volk geschrieben.

**Wir erhoffen die Mitarbeit jedes deutschen Buchhändlers.**

Aus dem Inhalt: Gespräch mit dem flämischen Dichter Felix Timmermans auf dem Annaberg — Oberschlesisches Land und Volk — Die Zeitenwende in Oberschlesien — Polnische Minderheit — Besuch vom Völkerbund in Oberschlesien — Internationale Stellen — Die treudeutschen Hultschiner — Der Annaberg — Religiöses Leben — Oberschlesische Volksbildner — Kunst, Schrifttum, Theater in Oberschlesien — Schrothholzkirchen, Mariensäulen, Holzkreuze — Deutsche Cisterzienser in Oberschlesien — Kulturarbeit im Grenzland — Verkehrsferne — Die Gegensätze berühren sich — Oberschlesische „Jugvögel“ — Friedrichs des Großen Siedlung — West-Ost-Siedlung, Anliegersiedlung, Landarbeiter — Land unterm Kreuz

Vorzugsangebot

②

Ostdeutsche Verlagsanstalt, Breslau

# Die deutschen Literaturverzeichnisse

## I.

### Deutsche Nationalbibliographie

Erscheint in zwei getrennten Teilen

**Reihe A** enthält die Neuerscheinungen des Buchhandels, in 24 Abteilungen geordnet, mit Ein- und Dreimonats-Registern. Jährlich erscheinen 52 Hefte (außer den Registern).

**Reihe B** enthält insbesondere die amtlichen Veröffentlichungen der Behörden des deutschen Sprachgebietes, Schul- und Hochschulschriften, Dissertationen, Schriften der Vereine, Gesellschaften, Industrie- und Handelsverbände. Jährlich erscheinen 26 Hefte (außer den Registern), außerdem Jahresregister.

	<small>Ladenpreis vierteljährlich</small>
Reihe A: Neuerscheinungen des Buchhandels. Allgemeine Ausgabe . . . . .	RM 9.—
Reihe A: Neuerscheinungen des Buchhandels. Bibliotheks-Ausgabe (einseitig bedruckt) . . . . .	RM 10.80
Reihe B: Neuerscheinungen außerhalb des Buchhandels. Allgemeine Ausgabe . . . . .	RM 5.40
Reihe B: Neuerscheinungen außerhalb des Buchhandels. Bibliotheks-Ausgabe (einseitig bedruckt) . . . . .	RM 6.75
Reihe A u. B zusammen bezogen: Allgemeine Ausgabe . . . . .	RM 13.50
Reihe A u. B zusammen bezogen: Bibliotheks-Ausgabe . . . . .	RM 15.75
Tägliches Verzeichnis der Neuerscheinungen. Als einseitig bedruckte Ausgabe . . . . .	RM 10.80

## II.

### Halbjahrsverzeichnis

der Neuerscheinungen des deutschen Buchhandels

Mit Voranzeigen, Verlags- und Preisänderungen, Stich- und Schlagwortregister

Die Bände vor 1916 sind von der Buchhandlung J. E. Hinrichs in Leipzig zu beziehen, ab 1918 vom Verlag des Börsenvereins. 1916 und 1917 vergriffen.

1931 II brosch. . . . .	RM 38.—	1932 II brosch. . . . .	RM 34.—
1931 II in 1 Bd. geb. . . . .	RM 41.—	1932 II in 1 Bd. geb. . . . .	RM 36.—
1931 II in 2 Bdn. geb. . . . .	RM 43.—	1932 II in 2 Bdn. geb. . . . .	RM 38.—
1932 I brosch. . . . .	RM 38.—	1933 I brosch. . . . .	RM 32.—
1932 I in 1 Bd. geb. . . . .	RM 41.—	1933 I in 1 Bd. geb. . . . .	RM 34.—
1932 I in 2 Bdn. geb. . . . .	RM 43.—	1933 I in 2 Bdn. geb. . . . .	RM 36.—

1933 II und 1934 I: Preise wie für 1933 I. Preise der früheren Jahrgänge sowie Probefseiten auf Verlangen.

## III.

### Deutsches Bücherverzeichnis

der Jahre 1911 bis 1930

Eine Zusammenstellung der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten. Mit einem Stich- und Schlagwortregister.

#### I. bis III. Band (1911—1914)

Umfang 639 Bogen zu je 8 Seiten in 3 oder 4 Bänden. Gewicht etwa 12 kg. Geheftet in 3 Bänden RM 150.— Gebunden in 4 Bänden in Halbleder RM 190.— (Band III in 2 Halbbänden.)

#### IV. bis VI. Band (1915—1920)

Umfang 655 Bogen zu je 8 Seiten in 3 oder 4 Bänden. Gewicht 12½ kg. Geheftet in 3 Bänden RM 180.— Gebunden in 4 Bänden in Halbleder RM 215.— (Band VI in 2 Halbbänden.)

#### VII. bis XI. Band (1921—1925)

Umfang 900 Bogen zu je 8 Seiten in 5 Bänden. Gewicht 14½ kg. Geheftet in 5 Bänden RM 400.— Gebunden in 5 Bänden in Halbleder RM 430.—

#### XII. bis XVI. Band (1926—1930)

Umfang 984 Bogen zu je 8 Seiten in 5 Bänden. Gewicht etwa 16 kg. Geheftet in 5 Bänden RM 480.— Gebunden in 5 Bänden in Halbleder RM 515.—

#### Verlagsveränderungen im deutschen Buchhandel 1900—1932

(als Sonderdruck aus Band XVI)

Umfang 12 Bogen zu je 8 Seiten. In Halbleder gebunden RM 9.— Mit Schreibpapier durchschossen RM 10.50

Als Fortsetzung der vereinigten Mehrjahrskataloge Hinrichs-Kasper-Georg ist das Deutsche Bücherverzeichnis mit seinem Register das einzige deutsche bibliographische Nachschlagewerk, das erschöpfend Auskunft gibt über die seit dem Jahre 1911 erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten.

Alle weiteren Auskünfte sowie Probefbogen vom Verlag.

**Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**

## Anzeigen-Teil

Chem.-techn. Verlag

Berlin



Dr. Bodenbender

Sieglitz

Dem Buchhandel sage ich verbindlichsten Dank für die rege Beteiligung an der Werbung für die in Vorbereitung befindliche

**Neuerscheinung:**

### Kunstspinnfasern

(Vistra, Flox, Cuprama, Spinstro, Wollstra, Aceta-, Rhodia-Faser, Fliro, Sniafiocco, Fibro, Dupont, Rayon Stable Fibre, Textra usw.)

**Ihre Herstellung, Verarbeitung u. Verwendung**

von Dr. Bodenbender

unter Mitwirkung bekannter Fachleute für Viskoseherstellung, Maschinenbau, Spinnerei, Färberei, Schlichterei, Weberei, Wirkerei, Textilindustrie und Wirtschaft

*Interessenten: Hersteller, Chemiker, Ingenieure, Techniker, Maschinenfabrikanten, Rohstofflieferanten, Spinner, Zwirner, Weber, Wirker, Striker, Schlichter, Bleicher, Färber, Drucker, Appreteure, Kaufleute, Textil-Groß- u. Einzelhändler*

**Z** Subskr.-Pr. bis 30. Juni RM 12.—, Buchpr. geb. RM 15.—

Das unentbehrliche Auskunftsbuch über die in gewaltiger Entwicklung befindliche Kunstspinnfaser wird größte Nachfrage finden

Infolge der vielen an mich gerichteten Wünsche wird der **Subskriptionstermin** bis zum 30. Juni 1935 **verlängert!**

*Zum eigenen Gebrauch  
mit erhöhtem Rabatt  
und in Kommission*

bei gleichzeitiger Lager-Bestellung das bewährte Sommerkochbuch v. Meyer-Kirchgesner

**„Koch schnell und frisch  
für den Sommertisch“**

4. Aufl. 15.-17. Tsd. ord. RM 1.—

Die schnell hergestellten erfrischenden u. sättigenden Gerichte bereiten dem Gaumen Genüsse, die man hinter den einfachen Mitteln kaum vermutet.

Sonder- **Z** Rabatt!

**K. Thienemanns Verlag, Stuttgart B**

**Baer-Wagemann**  
Pfleger und Ernährung  
des Säuglings  
und Kleinkindes

64 Seiten und 13 Abbildungen

Für Mütter- und Schulungskurse  
Jeder jungen Mutter  
ein wertvoller Berater

hart 30 Rpf.

ab 50 Stück 28 Rpf., ab 100 Stück 26 Rpf.,  
ab 300 Stück 25 Rpf., ab 500 Stück 24 Rpf.  
Saibl. 60 Rpf.

**A. H.**

August Hopper Burg

Soeben erschienen

**Z**

### Die Britischen Amtlichen Dokumente über den Ursprung des Weltkrieges 1898—1914

**Band IX: Die Balkankriege  
Teil II: Der Bund und die Türkei**

Vom Britischen Auswärtigen Amt autorisierte  
deutsche Ausgabe. Herausgegeben von H. Lutz

2042 S. Gr. 8° in 2 Halbbdn. Leinen M 52.—, Pappe M 48.—

**Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart und Berlin**

### Preisherabsetzung

Mit Wirkung ab 1. Juni  
haben wir die Verkaufs-  
preise für alle in unserem  
Verlag erschienenen Bücher  
herabgesetzt.

In den nächsten Tagen er-  
halten unsere Geschäfts-  
freunde unsere

**neue Preisliste.**

**Buchhandlung  
der Landeskirchlichen  
Gemeinschaft,  
Hannover N, Edenstr. 45.**

Mitte Juni



erscheint:

EMIL BRUNNER

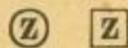
# Vom Werk des heiligen Geistes

1935. Steif broschiert RM 2.40

Als das Werk des heiligen Geistes ist uns durch das Zeugnis der Bibel und die Erfahrung der Kirche die Neubegründung und Neuschaffung der menschlichen Existenz als Christsein und Kirche-sein gezeigt. Die formale Struktur der menschlichen Existenz ist das Sein in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Wie dieses dreidimensionale Sein durch den heiligen Geist Neubestimmt wird als Glaube, Liebe und Hoffnung ist das Thema der vorliegenden Schrift. Die durchgehende Beziehung der Christusbotschaft auf dieses dreifache Sein des Menschen gibt einen neuen Zugang zum Verständnis der wichtigsten biblischen Lehren, namentlich aber zum Verständnis des Zusammenhangs zwischen Glaube und Liebe auf der einen, Glaube und Hoffnung auf der anderen Seite und macht es möglich, den fatalen Gegensatz zwischen dem falsch objektivierenden (Orthodoxie) und dem falsch subjektivierenden (Pietismus) Lehrtypus zu überwinden. Insofern ihr das wirklich gelingt, dürfte diese Schrift wohl auch darauf Anspruch machen, durch ihre theologische Arbeit ein Wort zur kirchlichen Lage zu sein.

Abnehmer sind alle Theologen, kirchlich und religiös Interessierte, besonders aber alle Käufer der früheren Schriften Emil Brunners.

Vertriebsmittel: Prospekt.



Zur Lagerergänzung:

## Emil Brunner, *Natur und Gnade.*

Zum Gespräch mit Karl Barth. 2. Auflage. 1935.  
Steif broschiert RM 2.40

## - - *Das Gebot und die Ordnungen.*

Entwurf einer protestantisch-theologischen Ethik. 2. Auflage. 1933. RM 15.—, Lwd. RM 17.50

## - - *Erlebnis, Erkenntnis und Glaube.*

4./5. Auflage. 1933. RM 2.70, Lwd. RM 4.50

## - - *Gott und Mensch.* Vier Untersuchungen über das personhafte Sein. 1930. Steif broschiert RM 3.20

## Emil Brunner, *Der Mittler.* Zur Besinnung

über den Christusglauben. 2. Auflage. 1930.  
RM 12.50, Lwd. RM 15.—

## - - *Die Mystik und das Wort.* Der Gegen-

satz zwischen moderner Religionsauffassung und christlichem Glauben, dargestellt an der Theologie Schleiermachers. 2. Auflage. 1928. RM 10.—, geb. RM 11.80

## - - *Philosophie und Offenbarung.*

1925. Steif broschiert RM 1.35

## - - *Die Grenzen der Humanität.* (Slg. gemeinverf. Vortr. 102.) 1922.

RM 1.50

# J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen



Mitte Juni erscheint:

MARTIN DIBELIUS

# Die Botschaft von Jesus Christus

Die alte Aberlieferung der Gemeinde in Geschichten, Sprüchen und Reden  
wiederhergestellt und verdeutscht

1935. RM 2.80, Leinwand RM 4.20  
Einbandentwurf von Walter Tiemann

Immer wieder wird gefragt und gestritten, was „vom Evangelium her“ in unserer Zeit zu sagen und in unserem Volk zu tun sei. Solchen Streit zu bestehen, gibt es kein besseres Mittel als dies: immer wieder zu hören, was die alten Zeugen, die den Dingen noch ganz nahestanden, als Botschaft von Jesus Christus, als Kunde von seinem Wort und Werk gepredigt haben. Es wird aber auch gefragt und gestritten, ob das Christentum unaufgebbare geschichtliche Mitgift unseres Volkes sei. Und da das geschichtliche Christentum im Laufe der Jahrhunderte nicht wenigen Wandlungen unterworfen war, liegt darin eine andere Frage: was denn das Unaufgebbare sei, was am Christentum überzeitlich und unwandelbar, was wesentlich christlich sei. Auf solche Frage wächst die Pflicht, in unserer Zeit mit erneutem Ernst auf den Wegen der Geschichtsforschung zur Vertrautheit mit dem zu gelangen, was den ersten christlichen Gemeinden von Jesu Taten und Worten überliefert wurde. Diese alte Aberlieferung, entkleidet von späteren Zutaten und Deutungen, herausgelöst aus dem Gewebe sogenannter Reden, der Bergpredigt, der Gleichnis-, der Ausendungsrede, in deutscher Sprache wieder hergestellt, den Menschen deutscher Junge darzubieten, ist die Absicht dieses Buches.

Nach einer Einführung folgt die Abersetzung, die sich in die Abschnitte: Die Predigt — Die alten Geschichten — Gleichnisse — Sprüche — Die großen Wundergeschichten — Legenden gliedert. Der Rest des Buches enthält die Erklärung, die dem Leser zeigen soll, mit welchen Mitteln die älteste Aberlieferung erreichbar ist und in welcher Weise überhaupt die kritische Technik der Geschichtswissenschaft auf diese Texte angewandt wurde.

So läßt dieses Buch die alte Botschaft von Jesus Christus neu vor unseren Augen und Herzen entstehen. Sie weitesten Kreisen unseres Volkes zu vermitteln, ist die besondere Aufgabe, die dem deutschen evangelischen Buchhandel hier gestellt ist.

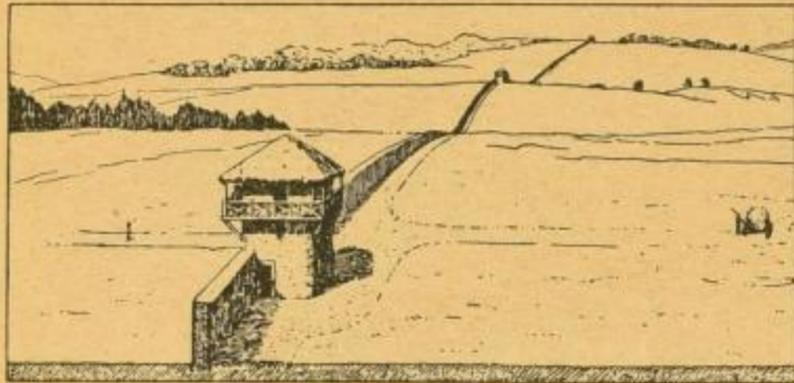
Vertriebsmittel: Prospekt.

(Z)

---

**J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen**

## Wichtige Neuerscheinung zur deutschen Vorgeschichte



Die rätische Mauer

## Germanische Geschichte und Kultur der Urzeit

Vom ersten Auftreten der Germanen in der Geschichte bis zum Beginn der Völkerwanderung

Von Professor Dr. Albert Kiebusch  
Direktor am Märkischen Museum, Berlin

145 Seiten, 57 Abbildungen, 6 Karten. Gebunden RM 1.80

Der bekannte Prähistoriker gibt in diesem Buch einen klaren Durchblick durch die Geschichte Alt-Germaniens. Er geht dabei von den neuesten Forschungsergebnissen aus, und seine Ausführungen lassen unsere Vorfahren in einem ganz neuen Licht erscheinen. Deutlich erkennt der Leser die Gründe, warum es den Römern trotz überlegener Waffenstärke unmöglich war, die Germanen zu unterwerfen. Das Buch wird bei interessierten Laien und insbesondere bei Lehrern und Studenten großen Anklang finden.

Soeben erschien das 26.—30. Tausend:

## Deutschlands Urgeschichte

Von Professor Dr. G. Schwantes

213 Seiten m. zahlr. Abb. u. 11 Tafeln. In Leinenband RM 4.—



Bronzestier (aus Kiebusch)

„Schwantes gibt uns immer das Gefühl, auf festem Boden zu wandeln. Er schildert den weiten Weg von dem ersten Auftreten des Menschen auf deutschem Boden bis zum Eintritt der Germanen in das helle Licht der Geschichte. In anschaulicher Weise wird gezeigt, wie man aus Fundgegenständen ein Bild der Menschen in jenen längst vergangenen Tagen gewinnen kann. Eine zuverlässige Einführung in die Urgeschichte!“

Reichsstg. d. dtsh. Erzieher, März 1935

Ⓩ Vorzugsangebot Ⓩ

Verlag von Quelle & Meyer, Leipzig

## Deutschlands Erneuerung Monatschrift für das deutsche Volk

Das Juniheft zeichnet sich durch seinen wertvollen und vielseitigen Inhalt besonders aus:

### Das Versagen der Berrechnungsverträge

Von Dr. Alexander Graf Brockdorff

Wir stehen mitten im Wirtschafts-Weltkrieg! Dieser gerade für den Laien auf wirtschaftlichem Gebiete bestimmte Aufsatz zeigt das in erschreckender Deutlichkeit.

### Belgische Lehren

Von Rudolf Ott

Hintergründe und Wirkungen der Abwertung des belgischen Franken.

### Jüdisches Schrifttum und jüdische Dichtung im Urteil unserer Literaturwissenschaft. I.

Von Prof. Dr. Hermann Seeliger.

### Beiträge zur Judenfrage in Deutschland. IV. (1848—1888.)

Von E. Hoyer.

### Der Grenzkampf in der Nordmark.

Von Prof. Dr. Hans Meyersahm, Kiel.

### Grundsätzliches über eine deutsche Schulgestaltung.

Von Dr. Wolf Goetze.

### Italiens Weg in den Weltkrieg.

Von Dr. Paul Ostwald.

u. a.

Hängen Sie das Heft in Ihr Fenster! Werben Sie Käufer des Einzelheftes als ständige Bezieher!

Vierteljahrespreis RM 4.—, Einzelpreis RM 1.40

Ⓩ

J. F. Lehmanns Verlag, München

# Für alle Sportbegeisterten!



Soeben wurden ausgeliefert:

## Der Herr des Hochtals

Eine Erzählung vom Felsklettern für die Jugend. Von Sepp Bauer  
Illustriert von Prof. O. Bauriedl



②

Einmal droben stehen auf dem Gipfel! Einmal das Dorf, das Tal, die Welt zu Füßen haben! Das ist der Ehrgeiz, der den Leitenhofer Franzl und den Holteerer Paul hinauftreibt auf die Lärchspitze. Und ihr erfolgreicher Kampf um den Gipfel gibt gleichzeitig eine anschauliche Einführung in die Geheimnisse der Kletterkunst. Ein großer Bergfreund schildert hier mit Liebe und Hingabe die Welt der düsteren Felschluchten, steilen Felsgrate und schwindelnden Abstürze.

Gebunden RM. 2.50

## Ran an den Wind

Das Buch vom Segelsport  
Von Günther Grell  
Illustriert von A. G. Nissen

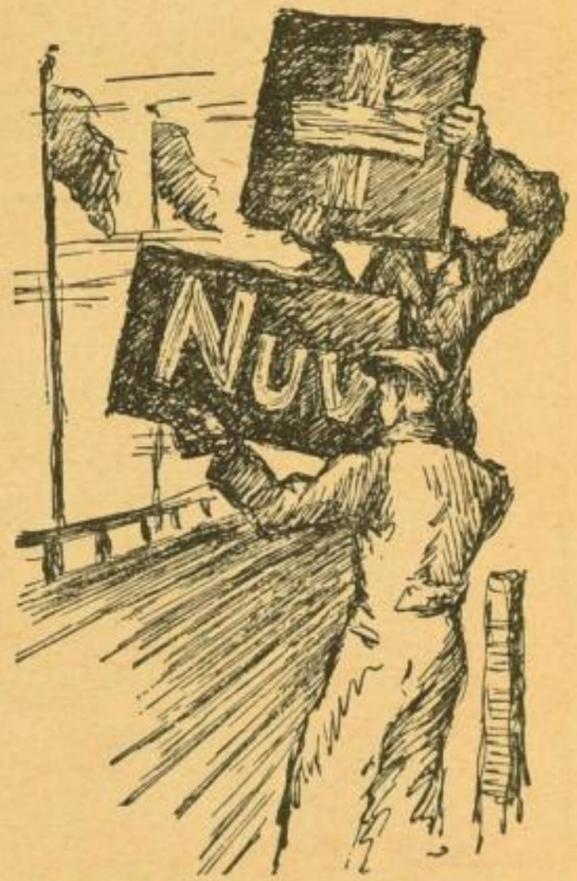


Hier erzählt einer, der auf dem Wasser zu Hause ist, aus vollem Herzen und mit trockenem Seglerhumor von Wind und Wasser, Schiffen und Menschen. Es gibt eine für jeden verständliche, originelle Anleitung und zeigt, worauf es beim Segeln ankommt und was hinter den Dingen steht. Für den zünftigen Segler ist Grell's Buch ein vergnügliches Brevier der „christlichen Seefahrt“, und bei Landratten weckt es das Verlangen, sich auch einmal den Wind um die Ohren blasen zu lassen.

Gebunden RM. 3.80, in Leinen RM. 4.80

## Rennen - Sieg - Rekorde!

Ein Autobuch von Rudolf Caracciola  
und Oskar Weller  
Illustriert von Hans Ulrich Günther



„Rudi Caratsch“, der erfolgreichste und volkstümlichste deutsche Rennfahrer, erzählt hier zusammen mit einem unserer bekanntesten Sportschriftsteller zum ersten Mal selbst von seiner Laufbahn, seinen ersten Fahrversuchen, von Pech und Mißgeschick und den herrlichen Tagen der Siege und des Glücks. Wer Caracciola, den Sieger in zahlreichen harten Kämpfen, kennen lernen will und wissen möchte, wie er wirklich fährt — hier kann er es schwarz auf weiß lesen!

Gebunden RM. 2.50

# Union Deutsche Verlagsgesellschaft Stuttgart

# 6. fast Im Schatten des Todes

Erlebnisbericht  
aus  
Sowjetrußland

195 Seiten. Mit wirkungs-  
vollem Schlußschlag

Kartonierte RM 2.—  
in Leinen RM 3.—

## Hunderttausende deutscher Brüder sterben in den Todeslagern von Archangelsk

Selten ist ein Entkommen möglich. — Einer der wenigen, die sich durch gefährvolle Flucht retten konnten, ist **Gerhard Sast**, der Verfasser des Erlebnisberichts

## „Im Schatten des Todes“

Aus dem Inhalt:

**Heimat in der Steppe.** Landsucher — Nach Sibirien — Im Schneesturm — Schulmeister in Sibirien.

**Im Schatten des Todes.** Nikolai II. ist entflohen — Die Not beginnt — Des Armen letzte Ruh — Der Fünfjahrplan kommt ins Dorf — Das Schwein unter dem Eichbaum — Meine Verhaftung — Lubjanka — Mein Verhör — Butyrki — Mein Urteil — Meine Verbannung — Das Konzentrationslager — Meine Flucht — In England — Deutschland.

**Durch Nacht zum Licht.** Jahre der Trennung — Unser Wiedersehen — Schluß

Ⓩ Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel Ⓩ

Verlag: Versandbuchhandlung „Licht im Osten“ Wernigerode (Harz)

Der große Film

## Die scharlachrote Blume

nimmt in diesen Wochen seinen Weg  
des Erfolges durch folgende Städte:

Aachen	Duisburg	Kassel
Bremen	Düsseldorf	Koblenz
Danzig	Erfurt	Essen
Königsberg	Mannheim	
Darmstadt	Frankfurt a. M.	
Dortmund	Freiburg i. Br.	Würzburg

Denken Sie rechtzeitig an die Herausstellung  
des jetzt neu erschienenen gleichnamigen  
Buches der Baroneß Drezh, nach dem der  
Film gedreht ist.

Der mit großer Spannung und viel Eleganz geschriebene  
Roman erneuert das Erlebnis des Films mit allen  
seinen Feinheiten und schauspielerischen Leistungen.

Schildhorn Verlag Berlin W 50

Ⓩ

In der zweiten Junihälfte erscheint

## »Buch und Volk«

Heft 4

Dieses Heft dient der Werbung für  
Ferienlesestoff und Reiseliteratur aller  
Art. — Es liegt mehrere Monate  
hindurch auf, da das darauffolgende  
Heft erst im September erscheint.

Anzeigenschluß für Heft 4: 15. Juni

Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
Abtlg. Verlag von „Buch und Volk“

In diesen Tagen wird ausgeliefert

ein neues Buch von dem größten lebenden  
deutschen Tier- und Naturgeschichten-Erzähler

**Egon von Kapherr**

# **Hinnerk Mummel**

**Eine Hasen- und Menschengeschichte**

Mit 33 Abbild. nach Originalaufnahmen von Herm. Fischer-Braunschweig u. a.

Broschiert RM 3.60, in Farolin-Leinen gebunden RM 4.80

Wie mit tausend liebenden Armen werden wir zur Mutter Natur hingezogen, wenn wir sie erleben, wie sie uns in Egon von Kapherr's „Hinnerk Mummel“ gezeigt wird. Knapp drei Jahre umfaßt diese Hasen- und Menschengeschichte. Ihr Held ist ein pommerisch-mecklenburgischer Artverwandter von Löns' altem Mümmelmann. Seine Geschichte ist so köstlich, daß man gleich hinaus auf Entdeckungsfahrt gehen und in Feld und Wald und Wiese alles beobachten möchte, was Kapherr so lebendig schildert. Wir belauschen die Tiere in ihrem Familienleben, bei der Jagd auf das tägliche Brot, auf der Flucht vor den Zweibeinern, die aus langen Rohren den „knallenden Schmerz“ entsenden. Baum und Strauch und Halm, auch Fluß und Graben und Tümpel sind uns vertraut wie die Menschen, und eine der schönsten Stellen ist der Spruch des alten Knechts am Sterbelager des Wilderer's.

Ob Sie mit Bauern, Jägern, mit Klein- oder Großstädtern oder mit  
der Jugend über Egon von Kapherr sprechen — jeder, der ein Buch  
von ihm kennt, ist begierig, das nächste in die Hand zu bekommen.

In Kapherr's „Hinnerk Mummel“ bieten sich ein Buch und zugleich eine Aufgabe, die des deutschen Sortimenters würdig und auch lohnend sind. Berücksichtigen Sie dabei auch die früher erschienenen Werke (siehe  )



**Brunnen-Verlag / Willi Bischoff / Berlin**

# Karl Springenschmid



**Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums**  
 über „Helden in Tirol“ (21. 1. 1935)  
 Unter diesem Titel bringt der Verfasser die Helden in Tirol um ihre Heimat und ihre Taten. Das Buch ist in der Reihe der bekannten Jugendbücher des Verlages erschienen. Die Wucht der Darstellung unvergleichlich klarer, eindringlich bildhafter Sprache, die die geschilderten Figuren zu lebendigen Menschen von Fleisch und Blut macht und uns das heldische Geschehen lebendig mitteilen lässt, verleiht dem Buch durch die ausgezeichneten Textbilder von W. Springenschmid das Wert, von dessen Wert und Empfehlung eine Förderung und Empfehlung.

**Deutsches Wollen**  
 über „Helden in Tirol“ (24. 5. 1935)  
 Man entsaut und erschrickt, je mehr man die Sprache zu erzählen vermag und je mehr sie geistig wird... Es handelt sich bei dem Buch um ein Meisterwerk, das ein Spiel zu sein scheint, was höchste Kunst ist. Ich kenne weltberühmte Novellen, die Springenschmid'sche klassische Prosa.

**Seantfurter Zeitung**  
 über „Helden in Tirol“ (31. 5. 1935)  
 Dies ist eins der wenigen Bücher, die das Schöne herausuchen sollen. Die Erzählungskunst zu erfreuen. Die heldische Anecdote, die

## KARL SPRINGENSCHMID Da lacht Tirol

**Deutsches Schrifttums**  
 über „Da lacht Tirol“ (21. 1. 1935)  
 In kurze Geschichten aus den Klümpen der Tiroler Heimat. Das Buch ist in der Reihe der bekannten Jugendbücher des Verlages erschienen. Dabei ist es gänzlich unpathetisch in knapper, lebendiger Sprache, die die geschilderten Figuren zu lebendigen Menschen von Fleisch und Blut macht und uns das heldische Geschehen lebendig mitteilen lässt, verleiht dem Buch durch die ausgezeichneten Textbilder von W. Springenschmid das Wert, von dessen Wert und Empfehlung eine Förderung und Empfehlung.

**Seantfurter Zeitung**  
 über „Da lacht Tirol“ (31. 5. 1935)  
 Man entsaut und erschrickt, je mehr man die Sprache zu erzählen vermag und je mehr sie geistig wird... Es handelt sich bei dem Buch um ein Meisterwerk, das ein Spiel zu sein scheint, was höchste Kunst ist. Ich kenne weltberühmte Novellen, die Springenschmid'sche klassische Prosa.



*Neu erscheint soeben:*

## Da lacht Tirol

Geschichten aus dem Tiroler Volksleben  
Kartentiert RM 2.80 — In Leinen gebunden RM 4.—

*Ein köstliches Buch für Reise und Urlaub!*

Seantfurter Verlagsgesellschaft / Stuttgart



Die Neuerscheinung:

# Reinhold Wulle

## Geschichte einer Staatsidee

173 Seiten Umfang

Lurus-Ausgabe nur RM 3.60 — Kartonierte Ausgabe nur RM 2.—

Der Mensch von heute sucht oft nach dem Sinn der tausendjährigen Geschichte von Karl dem Großen bis zu Bismarck. Hier gibt Reinhold Wulle Klarheit und Zielfestung in einem Volksbuch schönster und reichster Bedeutung, erfüllt von einem unerschütterlichen Glauben an die ewige Sendung nordisch-germanisch-preußischen Willens.

Auch Sie, Herr Kollege,

können an dem großen Verkaufs-Erfolg dieses neuesten Werkes des bekannten völkischen Politikers und Historikers teilhaben.

Wir schaffen die dazu nötigen Vorbedingungen,

denn bei den äußerst niedrigen Preisen gaben wir dem Werk eine besonders gute Ausstattung. Die Lurus-Ausgabe erschien in purpurrotem Seidenrips auf altdeutschem Bütten, die kartonierte Ausgabe in einem schwarzen Karton-Umschlag mit Goldtitel wurde auf vornehm-mattem Papier gedruckt.

Außerdem liefern wir kostenlos

den soeben fertiggestellten Prospekt. Er ist außerordentlich wirkungsvoll und bestimmt, ihre Arbeit und ihren Einsatz für das Buch nachdrücklich zu unterstützen. Beachten Sie den heutigen Bestellzettel.

Z

Auslieferung nur durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Z

„N. B. D.“ = Nationaler Bücher-Dienst / Berlin W 50

Dr. Hans Herbert Hohlfeld

Privatdozent an der Universität Kofstok

### Gedanken zur Neugestaltung des deutschen Unternehmungsrechtes

Broschiert RM 4.50

Inhalt: 1. Entwickeln oder neugestalten? / 2. Wirtschaft geht vor Recht / 3. Zwei Hauptmängel des geltenden Rechts / 4. Verantwortlichkeit des Unternehmungsführers / 5. Wahrheit der Unternehmungsform / 6. Unternehmung als wirtschaftlicher Tatbestand / 7. Wesenszüge der Unternehmung / 8. Einteilungsgrundsätze der Unternehmungen / 9. Die Unternehmungsführung / 10. Der Einsatz von Vermögenswerten / 11. Vorläufige Zusammenfassung / 12. Einzelkaufmann und kaufmännisches Standesrecht / 13. Der Erwerb der Kaufmannseigenschaft / 14. Die Handelsfirma / 15. Die Handelsbücher / 16. Prokura und Handlungsvollmacht / 17. Die Offene Handelsgesellschaft / 18. Die Kommanditgesellschaft / 19. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung / 20. Die Aktiengesellschaft / 21. Die Kommanditgesellschaft auf Aktien / 22. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften / 23. Die Versicherungsgesellschaften / 24. Die Gewerkschaften des Bergrechtes / 25. Reeder und Reederei / 26. Andere Rechtsformen der Unternehmung / 27. Zusammenfassung; die Aufgaben des Kaufmannsstandes / 28. Die vier Grundformen des neuen Rechts / 29. Die vier Nebenformen / 30. Schluß.

Interessenten: Prof. der Rechts- u. Wirtschaftswissenschaften, die Mitglieder d. Akad. f. deutsches Recht, die höheren Beamten in der Justiz und in der Wirtschaft, alle Juristen, die größeren industr. Unternehmungen, Banken usw., führende Kaufleute und Industrielle, die Organisationen des ständischen Aufbaus u. sonstige Berufs- u. Wirtschaftsvereinigungen.

Z

Werbemittel: Buchkarte.

Junker und Dünnhaupt Verlag / Berlin

Bestellen Sie rechtzeitig

### Das Jugendbuch-Plakat



Sechsfarbig Offset / 38:52 cm / RM -.50

Verwenden Sie dieses wirkungsvolle, farbenfrohe Plakat zum Feste der Jugend (21.-23. Juni) für das Jugendbuch-Sonderfenster und bringen Sie es bei den verschiedenen Veranstaltungen anlässlich dieses Festes zum Aushang.

Z

Verlag des Börsenvereins der  
Deutschen Buchhändler zu Leipzig



Reichsdramaturg

RAINER SCHLÖSSER

# Das Volk und seine Bühne

3.—6. Tausend

84 Seiten, in mehrfarbigem Steifdeckel 1.50 RM

Diese erste umfassende Aufsatzsammlung des Reichsdramaturgen enthält Beiträge zu allen wichtigen Fragen, die im Gebiet des Theaters heute von der Fachwelt und vom Laien diskutiert werden. Besonders aufschlußreich für Erzieher und Lehrer ist die Abhandlung über „Jugend und Theater“. Nicht minder allgemeinbewegend sind die grundsätzlichen Darlegungen über Spielplangestaltung, Aufgaben des Bühnenschriftstellers, Sendung der Kritik, Oper und Singspiel. Der für jeden kulturpolitisch interessierten Menschen höchst anregende Band findet seine Krönung in der Abhandlung über Staatsführung und Kunst.

# 1.50 RM



Vorzugsangebot



## Theaterverlag Albert Langen/Georg Müller Berlin

## Zwei wichtige Neuerscheinungen

**Die Trommel  
der Rebellen**Neue Lieder und Chöre  
von Hans BaumannKartonierte RM 1.20  
Ganzleinen RM 1.30

Seit der Veröffentlichung seines „Trommelbuben“, der schon alle Empfänglichen aufhorchen ließ, ist Hans Baumann einen großen Schritt auf seinem Wege vorwärtsgegangen. Zeugnis hierfür gibt die neue Lieder- und Spruchsammlung „Trommel der Rebellen“. Diese Lieder werden ebenso schnell über ganz Deutschland hin gesungen werden wie etwa „Es zittern die morschen Knochen“ aus dem „Trommelbuben“.

Früher erschienen von

Hans Baumann:

**Unser Trommelbube**Textbest RM 0.50  
Melodienausgabe kartoniert RM 1.—  
Ganzleinen RM 1.50

Diese Lieder sind aus dem Leben eines Jungvolkführers heraus entstanden. Sie wirken frisch und unbelümmert wie eine Improvisation fröhlicher Stunden.

**Heilige Nacht**

Gesänge aus Ludwig Thoma's Weihnachtslegende

Steif kartoniert RM 0.50

Zwei innerlich verwandte Schöpfernaturen haben sich hier gefunden; denn die schlichten Melodien Baumanns treffen genau das Wesen der Volksdichtung Ludwig Thoma's; entstammen doch auch sie dem gleichen Heimatboden.

Legen Sie bitte den neuen Baumann und das Sanfarenheft sofort allen Angehörigen des Jungvolkes und der Hitlerjugend vor. Das Liederbuch von Baumann auch dem BDM., die Arbeit von Plass aber den Spielmannszügen der SS, SA, den verschiedenen Verbänden und Turnvereinen.

Ⓢ Vorzugs-Angebot Ⓢ

**Ludwig Voggenreiter Verlag Potsdam****Es blasen  
die Trompeten**Ein Sanfarenheft  
von Ludwig PlassKartonierte RM 1.50  
Partiepreis ab 10 Stück RM 1.50

Alte Gebrauchsmusik aus der Kameradschaft der Feldtrompeter und Heroldspauker und aus der Sammlung „Musikalische Wahrzeichen deutscher Städte“, dazu Anleitung und Schulungstücke für junge Sanfarenbläser.

Der verdienstvolle Kammervirtuose Ludwig Plass, der in seiner musikalischen Tradition bis auf Friedrich den Großen zurückgeht, hat mit diesem Schulungswerk die Ausbildung unserer jungen Sanfarenbläser auf eine gesicherte Grundlage gestellt. Die Anleitung wird in einer frischen und lebensvollen Form gegeben. Alle Übungstücke sind aus der Praxis der alten Heroldstrompeter genommen, daneben steht eine reiche Auswahl von alten Gebrauchsmusiken und musikalischen Wahrzeichen deutscher Städte, deren Sammlung und Pflege die Lebensarbeit Ludwig Plass' darstellt. Das gesamte Musikgut liegt hier zum ersten Male im Druck vor. Alle Sanfarenzüge, die es mit ihrer Arbeit ernst meinen, können an diesem in seiner Art einmaligen Werke nicht vorbeigehen.

Früher erschien:

**Musik für Spielmannszüge**Alte und neue Marschmusiken für  
Trommelflöten und Trommeln

Kartonierte RM 1.50

Die vorliegende Sammlung vereinigt Altes und Neues. Die Heeresmärsche zeigen den straffen Geist preussischen Soldatentums. Sie sind über alle Zeiten des Niedergangs hinweg lebendig geblieben als Zeugnisse kraftvoller Vergangenheit.

## Den jungen Wehrpflichtigen zur Mahnung!

### Der Glückliche\*)

Es war zu Beginn des Krieges. Graf Zeppelin fuhr mit der Eisenbahn zu einer Besprechung im Kriegsministerium nach Berlin. Im gleichen Kupee erster Klasse saß ein Vertreter des Volkes. Man kam ins Gespräch. „Gewiß sichert Ihre Erfindung, Herr Graf, Deutschland einen großen Vorsprung vor unsern Gegnern, und diese Überlegenheit in der Luft-Aufklärung werden sie uns nicht nehmen können. Jedoch in bezug auf die Verwendung Ihrer Luftschiffe als Angriffswaffe möchte ich mir die Bemerkung gestatten . . .“ Der Vertreter des Volkes redete mit Ausdauer und schloß dann endlich: „Fühlen Sie denn nicht selbst, Herr Graf, manchmal Gewissensbisse oder eine innere Anklage darüber, der Menschheit ein so fürchtbares Mittel in die Hand gedrückt zu haben, sich gegenseitig zu vernichten und zu töten?“



Während der ganzen Rederei hatte der alte Zeppelin sein Die-a-bis nur erstaunt angeblickt. Jetzt blitzte der Schall in seinen hellen Augen und unter dem schlohweißen Schnurrbart zuckte es leise: „Was müssen Sie für ein glücklicher Mensch sein, Herr Abgeordneter, daß Sie das Pulver nicht erfunden haben!“

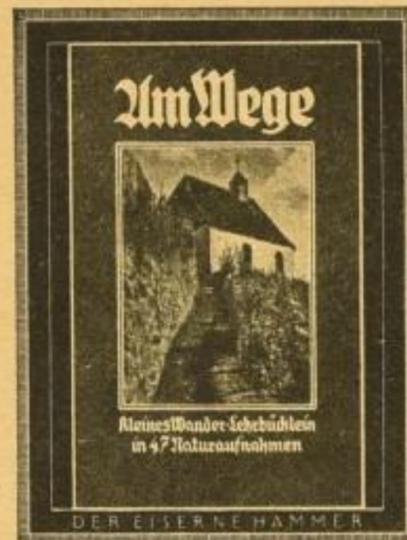
\*) Entnommen aus **Racsmarek zwei** von Peter Purzelbaum. Mit vielen Zeichnungen von Fritz Koch-Gotha. Broschiert RM 2.50, in Leinen RM 3.60.

**Ausstellen und allen Wehrpflichtigen vorlegen, zusammen mit den übrigen Racsmarekbänden!** Z

**Beunnen-Verlag / Willi Bischoff / Berlin**

Do

Z



„Erst heute wissen wir wieder, daß auch die kleinen Dinge unseres Lebens geformt sein müssen, daß auch an ihnen etwas von der deutschen Seele zum Ausdruck kommen muß, wie es in den Beispielen dieses schönen Büchleins zu sehen ist. Dieses Buch ist also nicht nur ein Wander-Lehrbüchlein, sondern auch ein Lehrbüchlein für die künstlerische Gestaltung der kleineren Dinge am Wege.“

*Berliner Börsen-Zeitung*

„Der Wanderer muß schauen lernen, damit er schauend sich freuen kann. Überall ist diese Kleinkunst zu finden. Das Büchlein zeigt es, mögen viele recht oft dies Büchlein schauen und dann nicht mehr an Werken deutscher Volkskunst »vorbei« wandern.“

*Oesterreichische Rundschau*

„Das Büchlein ist gerade in seiner Kürze und Geschlossenheit ein so schönes Bild der deutschen Innerlichkeit, wie man es kaum anderswo findet.“

*Hochschule und Ausland*

„Und mit ‚Herz‘ ist dieses kleine Büchlein zusammengestellt.“

*Magdeburg. Zeitung*

**120 Pfennig**



Aus vier Besprechungen

Verlag Der Eiserne Hammer [Karl Robert Langewiesche]

## »Sammlung Janke«

Sobald ist erschienen:

### Die letzte Kurve

Roman von HANS RICHTER

Holzfrei. Zugkräftiger mehrfarbiger Schutzumschlag und durchsichtiger Cellophan-Umschlag

Kart. RM 1.80, Ganzleinen RM 2.80

Ein ungewöhnlich spannender Rennfahrer-Roman, dessen Handlung in einen Zeitraum von wenigen Tagen zusammengepreßt worden ist. Training für ein Autorennen und das Rennen selber ist der äußere Rahmen, die malerische Pyrenäenlandschaft von Carcassone, Pau und Biarritz der Schauplatz. Über dem Rennen jedoch steht das Schicksal der beiden Jünger, Vater und Sohn, die in diesem Rennen Kämpfer für eine gemeinsame Sache und Gegner zugleich sind, die in dem Augenblick Rivalen werden, in dem eine Frau zwischen sie tritt.

Und all dies sehen wir mit den Augen eines klugen, über den Dingen stehenden Mannes, der uns die feinsten Regungen, die diese Menschen bewegen, mitempfunden läßt, der uns so mit den Ereignissen vertraut macht, daß wir das Buch in dem Glauben schließen, dies alles selbst wirklich miterlebt zu haben und als seien die Personen des Romans nicht erdachte Figuren, sondern unsere guten Freunde gewesen.



Ein glänzend geschriebener Sport-Roman, dessen dramatischer Höhepunkt ein schweres, in unerhörtem Tempo dahinbraufendes sensationelles Rennen der besten internationalen Fahrer ist, das wir bis in die feinsten Einzelheiten in fieberhafter Spannung miterleben.

Ⓩ

Vorzugsangebot im Bestellzettel!

VERLAG OTTO JANKE / LEIPZIG



## Vertreiben Sie schon ?

Deutschlands größte militärpolitische Zeitschrift

# Wehrfront

Die »Wehrfront« unterrichtet laufend

über den neuesten Stand der Wehr-

politik, über Heer, Marine und Luftfahrt

des hochgerüsteten Auslandes.

Unsere Mitarbeiter sind zum größten

Teil aktive Wehrwissenschaftler.

Indem Sie die »Wehrfront« verbreiten

helfen, arbeiten auch Sie an der Wehr-

haftmachung Deutschlands mit.

Fordern Sie Probenummer vom

## VERLAG WEHRFRONT

SAUER & CO.

Berlin-Spandau,

Hoher Rabatt

Ⓩ

Schlehenweg 16

Volles Remissionerecht

**WILH. GOTTL. KORN VERLAG BRESLAU**

*Eine wichtige, weil wesentliche Neuerscheinung*

# Die Schule im Staate Adolf Hitlers

**Eine völkische Grundlegung von Hermann Schaller**

Format: Großoktav — Umfang: 238 Seiten — Kart. Preis RM 3.80

Die Schrift trägt den Unbedenklichkeitsvermerk der Partei

**«Volkskunde ist erlebte Wirklichkeit»**

sagt der im praktischen Schulleben stehende Verfasser. Mit klaren, eindeutigen Sätzen zeigt er die Notwendigkeit und Möglichkeit, alle Gebiete der Volkskunde (Rasse, Familie, Heimat, Volkslied) in den Unterricht systematisch, lebendig hineinzustellen. Sein Buch ist keine graue Theorie.

## Inhalt:

Unser Deutsches Geheimnis (Moeller van den Bruck)

Weltanschauung und Erziehung

1. Deutsche Heimkehr
2. Schule und Lehrer im Umbruch der Zeit
3. Die Weltanschauung des Liberalismus und Nationalsozialismus
4. Autonome Pädagogik und reine Erziehungswissenschaft und ihre Auswirkungen

Der Lehrer im Dritten Reich

Die Neue Deutsche Schule

1. Der Erziehungsstaat Adolf Hitlers
2. Allgemeine Grundlegung der Schule
3. Schule in Staat und Volk
4. Schule als Lebensform der Gemeinschaft
5. Das Bildungsgut der Schule
6. Schule im Übergang

Aus einem Gutachten:

„Ganz im Gegensatz zu anderen Arbeiten vergaß ich meinen kritisch bedingten Standpunkt vollständig und folgte den Ausführungen meines Amtsgenossen mit wirklich innerer Anteilnahme und Zustimmung. Die geistige Grundlegung gibt ihm Ernst Krick, der unbestrittene Erneuerer der völkischen Schule. Schaller ist sein berufener Mittler.“

**»Das Wesentliche einer Revolution ist die Erziehung des Menschen«**  
Adolf Hitler

Ⓩ



**Preisänderung!**

Mit Wirkung vom Tage der Veröffentlichung dieser Anzeige ab ermäßigen wir den Ladenpreis für die gebundene Ausgabe des Buches:

**Reinhold Wulle**  
„Geschichte einer Staatsidee“  
von RM 4.20 auf RM 3.60

Preis der karton. Ausgabe ist unverändert RM 2.—  
Berlin W 50, 1. Juni 1935.  
**R. B. D.**  
**Nationaler Bücher-Dienst.**

Zum Zwecke der  
**Borankündigung**  
der **Neuerscheinungen**  
in der  
**„Deutschen**  
**Rationalbibliographie“**

wird gebeten, von allen Prospekten, Rundschreiben usw. über in Vorbereitung befindliche Schriften einen Abzug der  
**Deutschen Bücherei**  
zu übersenden

**Buchhändler-Konten**

Buchhändl.-Strasse, Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Ansichts-Verhandbuch, Hauptbuch, Kundenstrasse, Journal, Memorial, Kassabuch, Konto-Korrent, Barpalettbuch, Fortsetzungs-Liste, Speditionsbuch, Verlags-Kontro, Kalkulations- und Abschlußbuch, Abschlußbuch, Lagerbuch, Buchbinderbuch, Herstellungskostenbuch, Remittenden- u. Disponendenbuch, Rezensionbuch, Inseratbuch, Portobuch usw.

in losen Bogen sowie gebunden in jeder Stärke.

**Preisliste u. Probebogen kostenlos.**

Abisformulare für Verleger und Sortimentler, gummierte Buchhändler-Adressen, Verbandslisten nach Städten geordnet.

**Oskar Leiner, Leipzig**

**Aufhebung des Ladenpreises**

Wir haben die Ladenpreise nachstehender Werke mit sofortiger Wirkung aufgehoben:

Bayerische Wanderbücher  
Heilmeyer, München u. Umgebung  
**Knorr & Hirth G. m. b. H., München**

**Zurückverlangte Neuigkeiten**

Zurück erbitten wir  
**Wissenschaft und Bildung.**  
Bd. 138.

Für umgehende Rücksendung aller remissionsberechtigten Expl. wären wir dankbar. Nach dem 31. 7. 35 eingehende Remittenden können wir nicht annehmen.  
Leipzig, den 28. 5. 1935

Quelle & Meyer.

Wir erbitten umgehend zurück alle bedingt gelieferten, rückgabeberechtigten Exempl. nachstehender Werke:

Karpath, Jedermann seine eigene Köchin  
Gausenstein, Meister und Werke Bayerische Wanderbücher  
Heilmeyer, München und Umgebung.

Nach dem 31. Juli können Rücksendungen dieser Bücher nicht mehr angenommen werden.

**Knorr & Hirth G. m. b. H.**  
München.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge**

**Kaufgesuche**

Bekannter Fachzeitschriftenverlag in Süddeutschland mit eigener Druckerei kauft noch eine gute, ausbaufähige

**Zeitschrift**

oder übernimmt solche in Druck, evtl. auch deren Anzeigenverwaltung.

Ernsthafte Angebote unter Nr. 913 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Inhaltsverzeichnis**

I=Illustrierter Teil. U=Umschlag. L=Angebotene und Gesuchte Bücher.  
Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 126.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

- |                                    |                                         |                               |                                       |                                 |                                    |
|------------------------------------|-----------------------------------------|-------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------|------------------------------------|
| Ader-Verl. L 463.                  | Courtois L 463.                         | Herder & Co. in Freib. U 3.   | Kupfer L 463.                         | Peri L 463.                     | Stemmer L 463.                     |
| Adermann in Konst. L 464.          | Danebi L 464.                           | Höfer H.G., Gebr., L 464.     | Laagen L 463.                         | Peiri & Cie. H.-G. L 463.       | Tamme L 463.                       |
| Adermann, Th., in Mü. L 464.       | Delbanco U 3.                           | Höfing L 464.                 | Lehmanns Berl. in Mü. 2612.           | Pfauwisch L 464.                | Theater-Berl. Vangen/Rüller 2619.  |
| Ala in Brln. U 3.                  | Deutsche Berl.-Anst. in Stn. 2609.      | Dopfer 2609.                  | Leiner 2624.                          | Pfiffer L 464.                  | Thienemann 2609.                   |
| Ala in Hamb. U 3.                  | Dupont in Amst. L 464.                  | Jaeger in Speyer L 464.       | Lübke L 463.                          | Pollak L 464.                   | Tischschel L 464.                  |
| Althoff in Ve. L 463.              | Eggerbergersche Vh. L 464.              | Janke 2622.                   | Mandl L 464.                          | Quelle & M. 2612, 24.           | Union in Stn. 2618.                |
| Alz Et L 463.                      | Recht L 463.                            | Joerges U 3.                  | Matthes, G., L 463.                   | Radebeck L 464.                 | Verhagen & Al. L 463.              |
| Bachmann in Zür. L 463.            | Reiter & G. L 463.                      | Junkelmann's Vh. L 463.       | Reißner in Marau L 464.               | Räder in Mühl. L 463.           | Verl. d. Börsenver. U 2. 2618.     |
| Bahr, G., L 464.                   | Reischer, Carl Jr., in Ve. L 462.       | Kunfer & D. 2618.             | Reutenhoff & Co. L 463.               | Rudolph in Jena L 463.          | Verl. Der Eis. Hammer 2621.        |
| Basler Missionssbh. L 464.         | Brandt'sche Verh. 2616, 17.             | Kaiser in Mü. L 463.          | Weger in Freib. L 463.                | v. Schwab L 463.                | Verl. Mehrfront 2622.              |
| Berger in Verd. L 464.             | Geschäftst. d. B.-B. 2614.              | Kissan's Vh. L 464.           | Wohr in Tüb. 2610, 11.                | Scharf L 463.                   | Verlagsbh. Licht im Osten 2614.    |
| Börscher L 463.                    | Wieseler U 3.                           | Klinghammer'sche Vh. L 462.   | Wühlau L 464.                         | Schellkema & G. L 463.          | Voggenreiter Berl. 2620. L 464.    |
| Brockhaus Sorl. L 464.             | Grabner L 463.                          | Knor & G. 2624 (2).           | Wüller in Rud. L 463.                 | Scherz & Co. L 464.             | Voh L 463.                         |
| Brunnen-Berl. 2615, 21.            | Handig, d. Ev. Stifts St. Martin L 464. | Kohlbeder L 463.              | Wüller in Wien L 463.                 | Schildhorn-Berl. 2614.          | Wagner'sche H.-B. in Freib. L 464. |
| Die Bücherinsel L 462. L 464.      | Heinrichshofen in Magdeb. L 463.        | Kommissionshaus in Ve. L 463. | R. B. D. Nat. Bücher-Dienst 2618, 24. | Schmidt in Dr. U 3.             | Weidmannsche Vh. L 464.            |
| Buchh. d. Landesfirchl. Gem. 2609. | Hendel L 463.                           | König L 464.                  | Reuber L 463.                         | Schneider in Et. G. L 464.      | Ziehan L 464.                      |
| Chem.-techn. Verl. 2608.           | Hengstenberg in Hoch. L 463.            | Korn in Bröl. 2623.           | Reumann in Neud. L 463.               | Schweizer Raff. in Bröl. L 463. |                                    |
|                                    |                                         |                               | Reupert's Sortbh. L 463.              | Springer in Hirschb. L 462.     |                                    |
|                                    |                                         |                               | Drecht & G. L 464.                    | Steinebach L 461, 462.          |                                    |
|                                    |                                         |                               | Stidt. Berl.-Anst. U 1.               |                                 |                                    |

**Bezugs- und Anzeigenbedingungen\*)**

A) **Bezugsbedingungen:** Das Börsenblatt erscheint wochenttäglich / Bezugspreis monatlich: Mitgl. des B.-B.: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 3.50 RM. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, 4.— RM. Sonst. Nichtmitgl. 7.— RM. x Abz. Bezugsnehmer tragen die Postkosten u. Versandgebühren. / Einzel-Nr.: Mitgl. 0.20 RM., Nichtmitgl. 0.40 RM. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besond. Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Angebot. u. Ges. Bücher, Verzeichn. der Neuersch. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichn. der Neuersch. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelbogen, Verzeichn. der Neuersch. B) **Anzeigenbedingungen:** Für die Aufnahme von Anzeigen ist nur die vollständige Preisliste maßgebend. Allg. Anzeigenteil, Illustr. Teil u. Umschlag: Preisliste Nr. 5, Angeb. u. Ges. Bücher: Preisliste Nr. 1, Bestellzettel: Preisliste Nr. 1. / Satzspiegel f. d. Anzeigenteil (auß. Bestellzettel) 270 mm hoch, 197 mm breit. 1/4 Seite umfaßt 1080 mm-Zeilen. Grundpreise: Allg. Anzeigenteil und Umschlag: mm-Zeile 7.78 RMf., Spaltenbreite: 46 mm, Spaltenzahl: 4. 1/4 Seite 84.— RM. Erste Umschlagseite: 61.31 RM zusätzlich 7 1/2 % Placatzuschl. = 105.— RM. Bestellzettel: 1/4 Zettel (60 mm hoch, 60 mm breit) 7.— RM., 1 1/2 Zettel 10.50 RM., 2 Zettel 14.— RM. Jeder weitere halbe Zettel 3.50 RM mehr. Aufschläge, Nachlässe usw. siehe Preisliste. Ein größerer Auszug aus der Preisliste Retz am 1. u. 15. jeden Monats an dieser Stelle! Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-R. M. Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 Leipzig. / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Adress: Buchbörse.

Hauptgeschäftsführer: Dr. Hellmuth Vangenburg. — Stellvertreter des Hauptgeschäftsführers: Franz Wagner. — Verantwortlicher Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Geschäftsleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 27475 — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13. — Tel. 8504 V. Davon 6969 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher.

\*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 5 gültig!

**Stellenangebote**

Stellungsuchende werden darauf hingewiesen, daß es zweckmäßig ist, den Bewerbungen auf Chiffre-Anzeigen keine Originalzeugnisse beizufügen. Außerdem wird darauf hingewiesen, daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder usw. auf der Rückseite Name und Anschrift des Bewerbers zu tragen haben.



**Ich suche**

zum 1. Juli einen jüngeren Gehilfen (Gehilfin). Bedingungen: Sortimentsausbildung, Maschinschreiben, Dekorationstalent, guter Verkäufer. Ausführliche handgeschriebene Bewerbungen mit Lichtbild (sofort zurück) unter Angabe der Gehaltsansprüche erbeten an

**F. Delbanco, Buchhandlung, Lüneburg.**



**Stellengesuche**

**Neuphilologe** (Staatsexamen) mit kaufmännischer Praxis sucht Stellung im Verlag bei mäßigen Ansprüchen.

Angebote an **Bernh. Gieseler, Bielefeld, Ritterstr. 79.**

**Graphikerin**

perfekte Schriftzeichnerin, in der Schriftleitung tätig, sucht Stellung oder freie Mitarbeit an Verlag.

Angebote unter **Z. 10674 an Ala - Berlin W 35.**

Für eine uns bekannte junge **Gehilfin**, 20 J., evg., selbständig arbeitend, mit Neigung f. d. Kunsthandel u. Kenntn. d. Nebenbr., suchen wir für sofort oder 1. 7. Stellung in gutem Hause. Freie Station erwünscht.

Angebote erbeten unter # 1002 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

**Verleger gesucht!**

Völkischer Schriftsteller sucht für ein romanartiges **politisches** Feuilleton und zwei populär-wissenschaftliche Schriften kulturhistorischer und **weltanschaulicher** Art (im Geiste Ernst Haedels) interessierten Verlag. Die Arbeiten sind flott und interessant geschrieben, klein. — mittl. Umfangs und wurden von der Vorkritik lobend, teils begeistert beurteilt. Näheres auf Anfrage unter **H. G. 630 an Ala, Hamburg 1.**

Um Klarheit über die noch am 2. Dezember 1934 offenstehenden Passiven der Firma **Ernst Joerges in Rostock** zu schaffen, bitte ich alle Herren Verleger, welche noch an genanntem Datum Forderungen an mich hatten, höflichst umgehend um Duplikat der Rechnungen resp. Auszug und Angabe, ob Zahlung inzwischen erfolgt ist, an Adresse

**Conradine Joerges**  
z. Hdn. Herrn Rechtsanwalt  
**Dr. Thormann**  
Rostock, Köpfelder Str. 11

**Leihbücherei-Dubletten**

Einige 100 gangbare, saubere, wenig gelesene Dubletten (Romane, Abenteuer-, Kriminalliteratur usw.) sehr günstig abzugeben, auch in kleinen Mengen und einzeln. Liste auf Wunsch. Zuschr. unter Nr. 1003 d. d. Geschäftsst. des Börsenvereins.

Eine Anstellung im Versandbetrieb eines **Sortimentes** oder **Verlages** sucht tüchtiger und fleißiger **evang. Gehilfe**, 31 Jahre alt, ledig. Als Sortimenter hat er eine mehrjährige Praxis im Laden hinter sich, ferner ist er geübt im selbständigen Erledigen einer **Sortiments- und Verlagsauslieferung**.

Gefl. Angebote unter Nr. 982 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Durch den Abschluß des Nachschlagewerkes „Der Große Herder“ werden in unserem Hause befähigte

**wissenschaftlich und praktisch geschulte Redaktionskräfte für andere literarische und praktische Aufgaben frei.**

Diese mit Sorgfalt ausgewählten Mitarbeiter hatten — wie es der Art des „Großen Herder“ entspricht — Gelegenheit zu wissenschaftlich zuverlässiger und gleichzeitig aufs Praktische gerichteter, allgemeinfähbarer, knapper Darstellungsart in Wort und Bild, zu organisatorischem Sich-Eingliedern in ein großes Werk, zum breiten Erfassen aller Zusammenhänge über die Grenzen eines Fachgebietes hinaus, zu termingerechter Arbeit. Diese Vorbildung macht die freiwerdenden Damen und Herren besonders geeignet zu dispositiven und redaktionellen Aufgaben in entsprechenden Unternehmungen und in kultur- oder naturwissenschaftlichen, volkswirtschaftlichen u. ä. Instituten. Es liegt uns daran, diesen tüchtigen Kräften zu neuer fruchtbringender Tätigkeit behilflich zu sein. Zu näherer Auskunft stehen wir gern zur Verfügung.

Freiburg im Breisgau, 22. Mai 1935

**Herder & Co. G. m. b. H.**

**Vermischte Anzeigen**

**Verleger gesucht**

für 2. Aufl. d. „Deutschen Rechtschreibung“ v. Schmidt (Bearb. d. großen Duden, 9. Aufl.; Verf. d. kleinen Duden), hervorragend bespr. u. empf. Angebote an

**Dr. Alfred C. Schmidt,**  
Dresden-A. 24, Münchner Str. 30 II.

Die **Bibliothek d. Börsenvereins** in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Verlags- und Antiquariatskataloge

**Leistungsfähige Buchdruckerei mit Großbuchbinderei**

in Mitteldeutschland sucht Verbindung mit einem Verlage (event. durch Beteiligung), dem sie gegen Uebertragung der Druckaufträge usw. evtl. finanzielle Unterstützung und Förderung gewähren könnte.

Angebote unter Nr. 992 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

**Buchhandlungen, auch ausländischen,**

in Standorten der **Luftwaffe** oder mit Verbindungen zu **Fliegerschulen, Flughäfen, Luftämtern, Luftschutzstellen** usw.

liefern wir entsprechende Literatur in Kommission und erbitten Verwendungszusage unter Nr. 1006 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Beim Sortiment und dem übrigen Buchhandel gut eingeführte

**Verlags-Vertreter**

für größeres Gebiet im Westen gesucht. Sitz möglichst Hamburg, Hannover oder Köln. Gute Provision u. monatlicher Zuschuß werden gewährt. Schriftl. Angebote mit Bild unter Nr. 1005 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

# Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Vorhergehende Liste in Nr. 121 vom 27. Mai 1935.)

## Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen.

Band. = Bandoneon.  
gCh. = gemischter Chor.  
Ges. = Gesang.

Mdlne. = Mandoline.  
Mdlch. = Mandolinenchor.  
Mdlqu. = Mandolinenquartett.

Mch. = Männerchor.  
S. = Sopran.  
SO. = Salonorchester.

St. = Stimme.  
Z. = Zither.

**Afa-Verlag Hans Dünnebeil in Berlin W 9, Potsdamer Str. 20.**

Grovermann, C. H., Die heilige Not. Oper in 6 Bildern v. Walter Förster. Daraus: Klav.-Ausz. *M* 12.—, Textb. 8° *M* —.60.

**Anton J. Benjamin A.-G. in Leipzig.**

Gerrebos, A., Panama. Foxtr. f. Jazz-Orch. *M* 1.20. (Nur für Deutschland.)

Wraskoff, R., Hot cymbale. Fox-Stomp f. Jazz-Orch. *M* 1.20. (Nur für Deutschland.)

**Rich. Birnbach in Berlin SW 68, Schützenstr. 6.**

Küster, H., 5 Jazz-Soli for piano. *M* 2.—.

Rust, Fr. W., Drei Frühlingstage. Kleine Suite in 3 Sätzen f. Orch., bearb. v. H. v. Platen *M* 4.50, f. SO. *M* 3.—.

Pachernegg, A., Fesch u. resch. Marsch f. Blasmus., bearb. v. C. Zimmer. *M* 2.50.

**Josef Blaha G. m. b. H. in Wien.**

Frankowski, H., op. 136. D'Weanatanz san der höchste Spinat. (Frz. Prager.) Wienerlied nach alten Motiven f. Ges. m. Pfte. *M* —.90.

**Boccaccio Verlag in Berlin SW 68 (R. Birnbach).**

Krome, Der kleine Postillon. Foxtr. Int. f. Jazz-Orch. *M* 1.80, f. Ges. m. Pfte *M* 1.—.

**Burekhardtthaus-Verlag G. m. b. H. in Berlin-Dahlem.**

Riethmüller, O., Wehr und Waffen. Lieder der kämpfenden Kirche. Hrsg. (Melodie u. Text.) 8°. *M* —.40.

**Alfred Copenraths Verlag (H. Pawelek) in Regensburg.**

Gauss, O., op. 86. Osterlied f. 4stgn. gCh. Part. *M* 1.—, St. je *M* —.20.

Pfister, K., op. 49. Maria Rosenblüte, du reines Lilienblatt f. Solo-Stimme, gCh. (Frch.), Orgel u. Violine (ad lib.). Part. *M* 2.—, St. je *M* —.20.

Schneider, J., op. 10. Missa in hon. Si. Konradi de Parzham. Für 4stgn. gCh. a capp. Part. *M* 3.—, St. je *M* —.40. (Bruder Konrad Messe.)

**Aug. Cranz, G. m. b. H. in Leipzig.**

Strauss (Sohn), J., Die Tänzerin Fanny Elssler. Optte. Daraus: Fanny Elssler-Walzer. Für Orch. bearb. v. H. Weber. *M* 2.—, f. SO. m. Jazz-St. *M* 1.80.

**F. Dettmann in Berlin-Friedenau, Rheinstr. 34.**

Dettmann, F., Auf einer Wiese sah ich holde Frauen. (E. Griesebach.) Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

— Blume u. Duft. (F. Hebbel.) Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

— Christiane. (M. Claudius.) Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

— Ekstase. (O. J. Bierbaum.) Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

— Heilige Nacht, o komm hernieder. (M. Thulcke.) Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

— Heimat. (W. v. Scholz.) Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

— In der Fremde. (H. Bethge.) Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

— Nachtbildchen. (H. Vierordt.) Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

— Nocturne. (F. Dettmann.) Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

— Spätsommer. (O. J. Bierbaum.) Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

— Ein stiller Garten. (F. W. Weber.) Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

**Deutscher Verlag R. Pach in Breslau 5,**

Schweidnitzer Stadtgraben 19.

Krebs, R., Die Anker auf! Marinemarschlied. Für Pfte. *M* 1.50, Melodie u. Text auf Postkarte *M* —.10.

**Edition Atlantik in Berlin SW 68, Markgrafenstr. 65 a.**

Ludwig, E. A., Träumen von der schönsten Stunde. Langs. Walzer. Für Jazz-Orch. *M* 1.—.

**Erato Verlag in Berlin S 42, Luisen-Ufer 48/49.**

Baldamus, W., Forellenspiele. Intermezzo. Für Schrammelquart. bearb. v. St. Dietrich. *M* 1.—.

**Hanseatische Verlagsanstalt A.-G. in Hamburg 36.**

Lobeda-Singebblatt. Blatt 14: Tag der nationalen Arbeit. 8° *M* —.10, 500 Stück *M* 40.—, 1000 Stück *M* 60.—.

**M. Hohner A.G. in Trossingen.**

Herold, C., Freud und Leid. Für Mundharmonika-Orch. Teil I, II je *M* —.10.

— So nimm denn meine Hände, zus. m. Fr. Kuhla u. Wanderers Nachtlid. (Über allen Gipfeln ist Ruh.) Für Mundharmonika-Orch. *M* —.10.

— Sonntags im Dorf. Für Mundharmonika-Orch. Teil I. Kirchgang. II. Spaziergang. III. Tanz. Einzeln je *M* —.10.

Herrmann, H., op. 57, I. Sieben neue Spielmusiken f. das chromatische Akkordeon. *M* 2.50.

**Fr. Kistner & C. F. W. Siegel in Leipzig.**

Becker, H., op. 12. Vier deutsche Volkslieder. Für Mch. Part. *M* —.40, 2 St. je *M* —.15. 1. Ein freies Herz in Lieb u. Lust.

4stg. a capp. 2. Es soll sich halt keiner m. der Liebe abgeben. (Mit Pfte. od. a capp.) Part. *M* —.60, 2 St. je *M* —.15. 3. Alleweil ein wenig lustig. a capp. od. f. Mch. u. 2 Hörner in F. Part. *M* —.75, 2 St. je *M* —.20. 4. Soldatenabschied. (Hoffmann v. Fallersleben.) a capp. Part. *M* —.60, 2 Singst. je *M* —.15.

Grabner, H., op. 36. Vier Volkschöre auf Texte v. Ricarda Huch u. Wilh. Raabe. Für Männerstimmen. 1. Wanderlied. 2. Ergebung. 3. Einem Helden. 4. Gute Stunde. Part. je *M* —.60, 2 Ch.-St. zu jedem Ch. einzeln je *M* —.20.

— op. 37. Gesang des Säemanns. (Fr. Griese.) Für Mch. Part. *M* 1.20, 2 St. je *M* —.25.

— Fackelträger-Lieder. (H. Anacker.) Daraus: Nr. 12. Fackelträger: Kameraden, Fackelträger deutschen Glaubens sollt ihr sein. Für gCh. Singpart. *M* —.10.

Harder, A., Geh aus mein Herz u. suche Freud. Für 3 Oberstimmen, bearb. v. E. Pitsch. Singpart. *M* —.15.

Lang, H., Licht muss wieder werden. (H. Claudius.) Für gCh. Singpart. *M* —.25.

Reuter, F., op. 31. Das Spiel vom deutschen Bettelmann. (E. Wiechert.) Oratorium. Textb. 8° *M* —.30.

Schaller, A., Wir stehen treu zu unserm Chor. Sängerspr. (Schaller.) Für gCh. Singpart. *M* —.15.

**Albert Klein in Kempten i. Allg.**

Kaltner, S., Deutscher SA-Kameraden-Marsch. Für Pfte. *M* 1.20, f. Z. (Mü. St.) *M* 1.20.

— Unter Hitlers Fahnen. Marsch. Für Pfte. *M* 1.20, f. Z. (Mü. St.) *M* 1.20.

**F. E. C. Leuckart in Leipzig.**

Sachsse, H., op. 39. Musik f. Streichorch. (reines). Part. Auff.-Mat. nach Übereinkunft.

**Rudolf Mück sen. in Wien VII.**

Liebisch, E., Sechs Lieder. III. Heft. Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.

**Maximilian Müller in Berlin W 57, Bülowstr. 38.**

Licht, W., Brumbass u. Fiedel. (W. Simlinger.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.50.

Mühlenu, M., Wera. (H. Frey.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.50.

Simlinger, W., Das Schönste ist doch a Café. Stimmungslid. (W. Simlinger.) Für Ges. m. Pfte., bearb. v. M. Mühlenu. *M* 1.50.

**Musikhaus Habisreutinger, Kommissionsverlag in St. Gallen.**

Bergen, Ed. von, Schweizer-Fahnenlied. (E. v. Bergen.) Für Mch. Bl.-Part. Sfr. —.25.

**Friedrich Pustet in Regensburg.**

Omlin, E., Die Sankt-Gallischen Tonarbuchstaben. Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte der Offiziumsantiphonen in Bezug auf ihre Tonarten und Psalmkadenzen. 1934. (1935.) VIII, 351 S. 8° *M* 9.50.

**Sauerländer & Co. in Aarau.**

Marti, W., Bärn, du edle Schwyzerstärn. Liederspiel in 5 Bildern. 8° *M* 1.20.

Schaer, H., Die Trommel ruft. Ein Liederspiel aus der Zeit der deutschen Landsknechte. Für Mch. u. Solostimmen m. Pfte. od. Instr.-Bgl. Textb. 8° *M* 1.40.